



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2026/0303

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

08.04.2026

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	16.04.2026	Beratung	öffentlich
Bauausschuss	20.04.2026	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	27.04.2026	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	28.04.2026	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	30.04.2026	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	18.05.2026	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Leverkusen beteiligt sich am Wettbewerb „Abpflastern“,
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.04.2026

Anlage/n:

0303 - Antrag



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Mülheimer Str. 7A · 51375 Leverkusen

Stadt Leverkusen
Herrn Oberbürgermeister Stefan Hebbel
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat
der Stadt Leverkusen

Geschäftsstelle
Mülheimer Str. 7A
51375 Leverkusen
Tel.: +49 (214) 50 33 08
fraktion@gruene-lev.de

Leverkusen, 2.4.2026

Leverkusen beteiligt sich am Wettbewerb „Abpflastern“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Beschluss

Leverkusen beteiligt sich ab 2027 am bundesweiten Wettbewerb „Abpflastern“.

Über ihre Kanäle informiert die Stadt darüber, wie sich Leverkusener*innen an dem Wettbewerb beteiligen können und welche Förderprogramme es gibt.

Die Verwaltung erstellt einen einfachen Leitfaden, in dem Entsiegelung und Bepflanzung mit heimischen Pflanzen Schritt für Schritt dargestellt werden.

Begründung

Die zunehmende Versiegelung von Flächen erwärmt unsere Stadt. Die Folgen sind unter anderem ein Verlust an Artenvielfalt und mehr Starkregen. Deswegen ist es von großer Bedeutung, wo immer möglich Flächen wieder zu entsiegeln.

Die Initiative „abpflastern.de“ der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung in Koblenz setzt genau hier an. In einem deutschlandweiten Wettbewerb treten Städte und Gemeinden freundschaftlich gegeneinander an und wetteifern, wer in einer Saison die meisten versiegelten Flächen entsiegeln und in Grünflächen umwandeln kann. Teilnehmen können Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Schulen, Unternehmen und Kommunen.

Eine Beteiligung würde das Engagement der Stadt Leverkusen für Klimaschutz, Biodiversität und nachhaltige Stadtentwicklung unterstreichen und bestehende Klimastrategien sinnvoll ergänzen. Außerdem könnten Bürgerinnen und Bürger für das Thema sensibilisiert und aktiv in die Stadtgestaltung eingebunden werden. Zusätzliche Auszeichnungen sind ein motivierender Anreiz und eine besondere Würdigung für starkes Engagement.

Vorbild ist das niederländische Projekt „Tegelwippen“, bei dem seit 2020 bereits rund neun Millionen Pflastersteine durch Pflanzen und Bäume ersetzt wurden.

<https://www.abpflastern.de>

Niklas Baumbach
Sachkundiger Bürger im Umweltausschuss

RM Dr. Stefan Pausch
Mitglied des Umweltausschusses
und umweltpolitischer Sprecher

RM Claudia Wiese
Fraktionsvorsitzende